



1 - Daten des Kindes					
Name, Vorname		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers	Geburtsdatum	Geburtsland und Ort	Krankenkasse
Straße			Herkunftssprache		
PLZ	Ort	Wohnbezirk		Verkehrssprache	Konfession
Besteht anerkannter sonderpädagogischer Förderbedarf? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			Wenn „Ja“ Förderschwerpunkt bitte angeben		
Geschwisterkind bereits an unserer Schule? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			Falls „ja“ Name und Klasse:		

2 - Eltern und Erziehungsberechtigte			
Mutter: Name, Vorname, ggf. von oben abweichende Anschrift		Vater: Name, Vorname, ggf. von oben abweichende Anschrift	
Erziehungsberechtigt? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		Erziehungsberechtigt? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Telefon (privat / mobil)	Telefon (dienstlich)	Telefon (privat / mobil)	Telefon (dienstlich)
Email		Email	

2a - erziehungsberechtigt, wenn nicht Vater oder Mutter			
Name, Vorname		Name, Vorname	
Straße		Straße	
PLZ /Ort		PLZ /Ort	
Telefon (privat / mobil)	Telefon (dienstlich)	Telefon (privat / mobil)	Telefon (dienstlich)
Email		Email	

3 - Zuletzt besuchte Schule		
Name der Schule	Bezirk	Klasse

4 - Bildungseingangempfehlung der Grundschule	
<input type="checkbox"/> Gymnasium oder Integrierte Sekundarschule	<input type="checkbox"/> Integrierte Sekundarschule

5 - In der Grundschule begonnene 1. Fremdsprache	
<input type="checkbox"/> Englisch	<input type="checkbox"/> Eine andere Sprache:

Bitte wenden!

6 - Wahlpflichtunterricht

Jede Schülerin / jeder Schüler muss im 7. Jahrgang ein Wahlpflichtfach (3 bzw. 4 Wochenstunden) aus dem unten stehenden Angebot auswählen. Diese Wahl ist dann auch in der 8. Klasse beizubehalten. Im 9. Jahrgang findet eine erneute Wahl statt.

Kennzeichnen Sie bitte den Erstwunsch mit der Ziffer „1“, den Zweitwunsch mit der Ziffer „2“:

- | | | | | |
|---|--|--|--|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Französisch
<i>Sprachanfänger</i> | <input type="checkbox"/> Spanisch
<i>Sprachanfänger</i> | <input type="checkbox"/> Polnisch
<i>Sprachanfänger</i> | <input type="checkbox"/> Polnisch
<i>mit Vorkenntnissen</i> | |
| <input type="checkbox"/> Arbeitslehre / WAT | <input type="checkbox"/> Kunst | <input type="checkbox"/> Naturwissenschaften | <input type="checkbox"/> Digitale Welten | <input type="checkbox"/> Sport |

7 - evangelischer Religionsunterricht

Wird eine Teilnahme am evangelischen Religionsunterricht gewünscht? Ja Nein

8 - Festlegungen zur Zahlung eines Eigenanteils bei Schulbüchern (maximal 100,- €)

Falls Sie Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz, dem Wohngeldgesetz, dem Asylbewerbergesetz oder dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten, übernimmt die Schulbuchfinanzierung das Land Berlin. Voraussetzung dafür ist der Nachweis dieser Leistungen, der zum Schuljahresbeginn bei dem jeweiligen Kerngruppenleiter vorgezeigt werden muss. Um diese Bücher rechtzeitig durch die Schule bestellen zu können, geben Sie bitte bei der Anmeldung an, ob Sie eine der oben genannten Leistungen erhalten.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Nachweis über die oben genannte Leistung lag vor. | <input type="checkbox"/> Nachweis wird nachgereicht bis: 24. Mai 2024
<i>Später eingereichte Nachweise können aus schulorganisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.</i> |
| <input type="checkbox"/> Ich erhalte eine der oben genannten Leistungen bis zum:
<i>Bitte Datum eintragen:</i> <input type="text"/> | <input type="checkbox"/> Ich erhalte keine Leistungen |

9 - Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket - Berlinpass

Die Schülerin/der Schüler erhält Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (Berlinpass)? ja nein

Der Berlinpass lag im Original vor: ja nein

Der vorliegende Berlinpass ist gültig bis:

- | | |
|------------------------|--|
| Bewilligte Leistungen: | <input type="checkbox"/> B1 (nach dem SGB II - Jobcenter) |
| | <input type="checkbox"/> B2 (nach §6b BKBB - Bundeskindergeldgesetz/Wohngeld) |
| | <input type="checkbox"/> B3 (nach dem SGB XII / Asylbewerberleistungsgesetz - AsylbLG) |

10 - Härtefallregelung

Gibt es familiäre, soziale oder sonstige Gründe, die den Besuch einer anderen als der gewünschten Schule unzumutbar erscheinen lassen (besonderer Härtefall)?

- Nein Ja (bitte auf gesonderten Blatt begründen)

11 - Anlagen Bitte bei der Anmeldung vorlegen

- Original des Anmeldebogens für die Sekundarstufe I (mit Hologramm)
- Förderprognose
- Kopien des Endjahreszeugnisses der Klasse 5 und des 1. Halbjahreszeugnisses der Klasse 6
- Kopie des Arbeits- und Sozialverhaltens
- Kopie der Geburtsurkunde
- Sonstiges (bitte angeben):

Wird der Aufnahmeantrag lediglich von einem Erziehungsberechtigten unterschrieben, wird von diesem gleichzeitig versichert, dass er/sie entweder allein erziehungsberechtigt ist oder dass er/sie im Einvernehmen mit dem anderen Erziehungsberechtigten handelt.

Unterschrift der Erziehungsberechtigten (Mutter) / Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten (Vater) / Datum